
Achtungserfolg beim Helmstedter SV

Am 07.02.08 fand unser 2. Testspiel der Wintervorbereitung statt. Gastgeber war niemand geringeres als die 1. Mannschaft des Helmstedter SV. Die Mannschaft des Spielertrainers Jose Salguero liegt zur Zeit aussichtsreich auf dem 2. Platz der Bezirksliga Braunschweig und peilt mit großer Zuversicht den Aufstieg in die Bezirksoberriga an.

Wir konnten mit 15 Spielern die Reise auf den Bötschenberg antreten. Gefehlt haben Gordon Bonnert, Torsten Remus, Ulf Dunkel, Florian Discher, Florian Maske, Jonathan Kolbow, Patrick Hermann sowie Ulli Kratzer.

Von Anfang an setzte sich der Bezirksligist in unserer Hälfte fest, kombinierte gefährlich und stellte uns mit schnellem Wechselspiel im Mittelfeld vor ungewohnte Probleme. Nachdem die Anfangsoffensive ohne zählbaren Erfolg blieb, konnten wir uns mit einer sehr disziplinierten Zuordnung etwas befreien. Das heißt in diesem Spiel, dass wir durch Konter 3 mal in Helmstedts Tornähe kamen und den Keeper auch auf Tauglichkeit prüften.

Doch der Tätigkeitsschwerpunkt lag an diesem Abend einmal mehr beim nahezu unbezwingbarem Michael Müller. Er sortierte seine Mannen in der Innenverteidigung, stellte die Mittelfeldspieler und beendete nicht selten mit Übersicht die Angriffe der Helmstedter. Dennoch kamen die Hausherren mit einem sehenswerten direkten Spielzug Mitte der ersten Halbzeit zur verdienten 1:0 Führung. Im Mittelfeld brachten Sören, Sven und Bastian dennoch immer wieder Entlastung, und so war das 2:0 kurz vor der Halbzeit zwar von den Spielanteilen verdient, doch in der Entstehung glücklich.

Im zweiten Abschnitt fingen die Schwarzen Ritter (so die Bezeichnung lt. eigener Homepage) wieder voller Elan an und kamen erneut durch ein glückliches Eigentor unseres ansonsten fehlerfreien Captains Mathias Mette zum 3:0. Die Befürchtung, dass die Helmstedter jetzt zum großen Toreschiessen blasen würden, trat allerdings nicht ein. Ihr Angriffsspiel wurde durch enorme Laufbereitschaft des Mittelfeldes immer wieder gestört. Die Offensivkräfte Sören Allmers, Bastian Immer, Pierre Remus und Dennis Beith konnten sich im Laufe des Spieles immer öfter in Szene setzen. Ein Tor wäre aufgrund der gut gestarteten Konter nicht unverdient gewesen.

Doch spielte sich das Geschehen weiterhin meist in unserer Hälfte ab. In den letzten Minuten hatten wir nach einem Pfostenschuss auch das Glück des Tüchtigen, den Rest erledigte ohne Fehl und



Tadel Ralf Gerken als unumstrittener Herrscher des 16-Meterraumes. Das 4:0 der Gastgeber viel dann kurz vor Ende der Spielzeit.

Fazit: Die Helmstedter waren uns in den meisten Belangen überlegen, fanden aber spielerisch kein Mittel und erzielten die Tore aus ihren individuellen Stärken der Einzelspieler heraus. Taktisch waren wir doch erstaunt über die Einfallslosigkeit des Bezirksligisten. Doch wie schwer man sich gegen Mannschaften tut, die ihr Hauptaugenmerk auf Ergebnishalten legen, sehen wir selber regelmäßig in vielen Punktspielen. Körperlich und auch balltechnisch war uns Helmstedt logischerweise überlegen, aber durch eine super mannschaftlich geschlossene Leistung, etwas Glück und der guten Vorbereitung im Rücken konnten wir das Spiel wenigstens im Ergebnis relativ offen gestalten.

Kommentar des Helmstedter Trainers: Ich bin erstaunt über die Qualität dieser jungen Truppe. Kein Vergleich zu Gegnern aus der 1. Kreisklasse wie z.B. TSV Rottorf/Gr. St. Gute Ansätze bei der Umsetzung von taktischen Möglichkeiten wie Räume eng machen, verschieben und doppeln. Da geht noch was!

Michael Kastner